

30. September 2022

„Kunst und Kultur im Gespräch“ im AKW Zwentendorf

LH Mikl-Leitner: „Nachhaltigkeit ist wichtiges Thema unserer Kulturstrategie“

Das niemals in Betrieb gegangene Atomkraftwerk in Zwentendorf war heute, Freitag, Schauplatz der vierten und letzten Veranstaltung der Reihe „Gespräche über Kunst und Kultur“. Die drei Termine davor hatten in Mistelbach (zum Thema „Digitalisierung“), Horn („Fairness in Kunst und Kultur“) sowie Baden („Kultur und Tourismus“) stattgefunden, in Zwentendorf stand heute das Thema „Nachhaltigkeit und Klimaverantwortung leben“ im Mittelpunkt. Dabei u. a. am Podium: Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner sowie die Schriftstellerin Gertraud Klemm.

Das Motto „Global denken und lokal handeln“ sei heute aktueller denn je, verwies die Landeshauptfrau im Gespräch mit Moderator Reinhard Linke auf die globalen Krisen von der Pandemie über den Ukraine-Krieg bis hin zum Klimawandel. Gerade jetzt sei es wichtig, „mutig zu handeln und rasch zu helfen“; zum einen durch finanzielle Unterstützungen etwa beim Strompreis, zum anderen aber auch dadurch, die Energiewende noch rascher voranzutreiben. Im Zuge des Klima- und Energiefahrplans setze man in Niederösterreich über 350 ganz konkrete Maßnahmen um, um etwa den CO₂-Ausstoß zu verringern oder auch Photovoltaik und Windkraft auszubauen, so die Landeshauptfrau.

„Das Thema Nachhaltigkeit ist auch ein wichtiges Thema in unserer Kulturstrategie“, betonte Mikl-Leitner weiters. Als „best-practice-Beispiele“ nannte sie etwa den Bereich green filming innerhalb der niederösterreichischen Filmförderung, das Landesmuseum Niederösterreich oder die NÖ Landesausstellungen. Weiters zu Wort kamen im Zuge der Veranstaltung Stefan Szyszkowitz und Stefan Zach von der EVN, die u. a. die Historie des heutigen Veranstaltungsortes Zwentendorf, erläuterten. Szyszkowitz sprach von einer „wegweisenden Entscheidung, die Österreich hier getroffen hat“, ging aber auch auf die aktuellen Entwicklungen rund um das Thema Energie näher ein. Hermann Dikowitsch, Leiter der Gruppe Kultur, Wissenschaft und Unterricht des Amtes der NÖ Landesregierung, informierte über die Schwerpunktsetzung in der Kulturstrategie des Landes, neben Nachhaltigkeit und Klima seien hier etwa auch Familien, Digitalisierung und Modellregionen wichtige Handlungsstränge. Als „Key Note Speaker“ fungierte Klaus Moser, der Nachhaltigkeitsbeauftragte der NÖKU-Gruppe, er berichtete über die Nachhaltigkeitsstrategien in den über 30 Betrieben der Niederösterreichischen Kulturwirtschaft. Werner Pracherstorfer, Leiter der Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr des Amtes der NÖ Landesregierung, informierte über die Entwicklungen und neuen Ansätze im Verkehrsbereich in Niederösterreich und verwies dabei u. a. auch auf

NLK Presseinformation

Projekte wie Anrufsammeltaxis, Nextbike, Car-sharing oder Mitfahrbörsen. Schriftstellerin Gertraud Klemm sah es als wichtige Aufgabe der Kunst, ein Narrativ herzustellen, das die Menschen, die die Entscheidungen treffen, beeinflusse: „Kunst und Kultur kann erzählen – das ist es, was wir Künstlerinnen und Künstler gut können.“



Beim „Gespräch über Kunst und Kultur“ im AKW Zwentendorf: NÖKU-Nachhaltigkeitsbeauftragter Klaus Moser, Schriftstellerin Gertraud Klemm, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und der Leiter der Gruppe Kultur, Wissenschaft und Unterricht des Amtes der NÖ Raumordnung Hermann Dikowitsch.

© NLK Pfeiffer

Weitere Bilder



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner beim „Gespräch über Kunst und Kultur“ im AKW Zwentendorf.

© NLK Pfeiffer

NLK Presseinformation



Von links nach rechts: NÖKU-Nachhaltigkeitsbeauftragter Klaus Moser, EVN-Vorstandsdirektor Stefan Szyszkowitz, Josef Schick von der Kulturvernetzung Niederösterreich, Schriftstellerin Gertraud Klemm, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, der Leiter der Gruppe Kultur, Wissenschaft und Unterricht des Amtes der NÖ Landesregierung Hermann Dikowitsch, der Leiter der Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr des Amtes der NÖ Landesregierung Werner Pracherstorfer und Moderator Reinhard Linke.

© NLK Pfeiffer